



Winter 2023/2024

*Mensch
im Werden*



Liebe Pfarrgemeinde!



„Die Natur liebt es, sich zu verbergen“, sagt der griechische Philosoph Heraklit. Wer im Herbst die Natur beobachtet, oder einen Garten zu Hause hat, weiß was damit gemeint ist. Jeden Herbst beginnt der Prozess aufs Neue: Die Blätter der Pflanzen werden gelb, orange, rot, dann Braun und irgendwann fallen sie ab. Die letzten Früchte fallen von den Bäumen und Sträuchern, sie werden kahl und leer. Wo vor ein paar Wochen noch blühendes Leben war, herrscht nun Leere. Wo vor ein paar Wochen noch alles hell und warm und angenehm war, ist es nun dunkel und kalt und nass. Der Winter kommt.

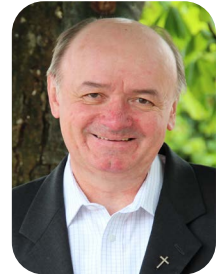
Eigentlich ist das ein schreckliches Szenario, doch wir wissen, dass auf den kältesten Winter ein neuer Frühling kommt. Denn es ist jedes Jahr so. Und jedes Jahr kommt am dunkelsten und kürzesten Tag im Jahr Weihnachten. Weihnachten, das Fest der Liebe, in der wir auch auf die Anderen schauen sollen, in der Besinnlichkeit und Nächstenliebe besonders im Vordergrund stehen. Das ist nicht zufällig so, sondern ganz bewusst gewählt. Mit dem kleinen Kind in der Krippe, dem Messias, kommt das Licht Gottes in die Welt. Dieses Licht Gottes steht für Friede, steht für Zusammenhalt, steht für Gemeinschaft, steht für einen Neubeginn. Und ebenso, wie die Jahreszeiten jedes Jahr wiederkommen, so kommt auch Weihnachten jedes Jahr wieder.

Diese Hoffnung, diese Wärme, dieses Licht ist ein Geschenk Gottes. Wir dürfen es annehmen und uns erhellen lassen, uns wärmen lassen und uns anstecken lassen von Gottes Liebe, die immer wieder neu zu uns kommt. Uns neuen Mut und neue Zuversicht gibt. Die uns spüren, wissen und glauben lässt: Der nächste Frühling kommt bestimmt!

Eine besinnliche Adventzeit und gesegnete Weihnachten!

Hans Fackler
Hans Fackler

Liebe Pfarrfamilie!
Liebe Leute in der Pfarre Gnigl!



6

Bis Ende Oktober hat die Bischofssynode in Rom getagt. Im Oktober 2024 ist ihr vorläufiger Abschluss angedacht. Auch in unserer Diözese hat es ein paar weniger weitreichende Weichenstellungen gegeben. Die Pfarren im Dekanat Zentralraum Salzburg - gemeint sind damit die Stadtpfarren und einige an die Stadt angrenzende Gemeinden – haben sich zu Pfarrverbänden formiert. Wir gehören nun zum Pfarrverband Itzling, Gnigl, St. Severin, St. Elisabeth, Parsch, Aigen und Elisabethen. Uns verbindet bisher vor allem der Gaisberg. Es ist der Auftrag, dass wir uns in guter Zusammenarbeit vernetzen, und sich daraus Bereiche und Themen ergeben, die die pastorale Arbeit in den einzelnen Pfarren befruchten, im Idealfall erleichtern.

Wie werden wir heuer Weihnachten feiern? Welche Gedanken gehen uns durch den Kopf, wenn wir die Krippe wieder aufstellen? Die Krippe versetzt uns in ein Land, wo ein alter Konflikt völlig eskaliert ist. Was mag am Ende des Tages herauskommen? Die derzeitige Situation lässt nichts Gutes erhoffen. Viele Menschen greifen nach diesem Land, ob das jüdische oder das arabische Volk. Auch wir verbinden mit Israel, insbesondere mit Bethlehem, religiöse Wurzeln, also auch ein Stück Heimat. Wir waren es bisher gewohnt, von Bethlehem das Friedenslicht in Empfang zu nehmen. Die Botschaft der Engel vom Frieden auf Erden begleitet das Geschehen von Weihnachten: Ehre sei Gott in der Höhe und Frieden den Menschen, die guten Willens sind. Heuer werden wohl wir das Friedenslicht nach Israel tragen. Ich denke da an die vielen Menschen, die jetzt für den Frieden dort und auch anderswo weltweit beten oder auf politischer Ebene sich um eine Lösung des Konflikts bemühen. Der Mensch kann ungemein viel, sogar der Weg zum Mars ist nicht mehr unmöglich. Aber wie schwer kann manchmal der Weg zum Nachbarn, zu den Menschen in der unmittelbaren Umgebung sein. Da zeigt sich ganz besonders die Armut des Menschen und die Bedürftigkeit nach dem himmlischen Frieden.

Aber die Hoffnung stirbt zuletzt, in diesem Sinne hören wir nicht auf, für den Frieden zu beten mit den nötigen Schritten, im Großen wie im Kleinen. So wünsche ich ihnen eine gesegnete Adventzeit, viel Freude und Frieden zu Weihnachten, verbunden mit dem Segen für das Neue Jahr 2024.

Euer Pfarrprovisor,

Johann Schwaighofer

Sozialprojekt „Dankbar Teilen“

Zu Weihnachten möchte der Sozialkreis der Pfarre wieder eine Weihnachtspackerl-Aktion starten und dazu benötigen wir Ihre Hilfe. Wie jedes Jahr versuchen wir für alle Besucher der Sozialsprechstunde Weihnachtspackerl zu organisieren, die am 20.12. bei einem gemütlichen Kaffee/Tee im Pfarrsaal ausgegeben werden. Sie können uns dabei helfen, wenn Sie ein Weihnachtspackerl selbst organisieren und übernehmen möchten (nähere Info in der Pfarrkanz-



Fotos: Elli Laubenbacher

lei) oder uns eine Spende zukommen lassen, damit wir die kleinen Wünsche unserer Besucher der Sozialsprechstunde erfüllen können. Die Spende können Sie auf das Pfarrkonto AT98 3500 0000 0710 0985 unter „Dankbar-Teilen“ überweisen oder in der Pfarrkanzlei abgeben und damit unsere Arbeit unterstützen.



Vielen Dank!!!

F.K.K. Freies.Kekse.Kosten

Aufgrund der großen Erfolge in den Vorjahren findet auch heuer wieder das Freie.Kekse.Kosten statt.

Wir suchen noch fleißige Bäcker/innen, bei Interesse bitte melden Sie sich bei Monika Auer unter 0664 / 23 25 243!

Wir hoffen auf viele Käufer/innen der feinen Kekse. Der Erlös geht an die Jungschargruppe & an das Sozialprojekt „dankbar teilen“!

Freitag, den 08. Dezember 2023
nach dem 09:00 Uhr Gottesdienst im Pfarrsaal

Gnigler Adventfenster

... immer, wenn es Weihnacht wird ... kommen wir gerne einmal zusammen, um miteinander zu singen, Geschichten zu hören, zu plaudern, eine Tasse Tee zu trinken, ein paar Kekse zu naschen.

In der Tradition der „Adventfenster“ laden wir für eine halbe Stunde zum Innehalten ein:
 Mittwoch, 13. Dezember, 18.00 Uhr – Familie Maier, Linzer Bundesstraße 27
 Mittwoch, 20. Dezember, 17.00 Uhr – Bildungscampus Gnigl
 Freitag, 22. Dezember, 18.00 Uhr – Familie Brugger, Linzer Bundesstraße 46



Viva la musica Salzburg lädt ein zum

ADVENT SINGEN

Samstag, 9. Dezember 2023

17.00 Uhr Wallfahrtskirche St. Leonhard

19.30 Uhr Stadtpfarrkirche Gnigl



NEUE HEIZUNG? SCHON ERLEDIGT!

- **Beratung** bei Ihnen vor Ort
 - **Individuelle Planung**
 - Wir koordinieren alle Firmen und Arbeiten **termingerecht**
 - Ein Ansprechpartner ist **immer** für Sie **erreichbar** – Tel. 0662/640 639
 - **Staubarmes Arbeiten** durch neue Filtertechnik
 - **Hochwertige Endreinigung** zu Ihrer vollsten Zufriedenheit
 - **TERMIN- und PREISGARANTIE**
- Gas-, Pellets-, Ölheizung . Neuanlagen . Wärmepumpe . Solaranlage . Reparatur

24h NOTDIENST

0664/453 28 94

weiser

BAD - HEIZUNG - PLANUNG - REPARATUR

Fürbergstraße 1 . 5020 Salzburg
www.weiser1a.at



Strahlender Sonnenschein erwartete uns auch heuer wieder am Sonntag, dem 20. August am Dax Lueg zu unserer zweiten gemeinsamen Bergmesse mit der Pfarrgemeinde Hallwang. Gekommen waren wieder zahlreiche Besucherinnen und Besucher, manche zu Fuß, manche mit dem Rad und manche mit dem Auto, außerdem waren die Vereine vertreten. Der Hallwanger Pfarrer, Richard Weyringer, zelebrierte die Messe gemeinsam mit unserem lieben Hans Schwaighofer. Die wunderbare Musikkapelle und die Prangerschützen sowie die tolle Verpflegung machten diesen Sonntag zu einer äußerst gelungenen Veranstaltung, die auf jeden Fall wieder eine Fortsetzung im nächsten Jahr erfahren wird.

Text und Fotos: Herbert Maier

Erstkommunion 2024

Die Erstkommunion ist das Fest, in dem die Kinder zum ersten Mal das Sakrament der Eucharistie empfangen und somit ein Stück weiter auf dem Weg des Christ-seins gehen. Auch im kommenden Jahr wird es wieder eine Erstkommunionvorbereitung, gemeinsam mit der Pfarre St. Severin geben. Nach dem Modell der Weggottesdienste werden die Kinder, gemeinsam mit ihren Eltern, an vier Nachmittagen zusammenkommen und sich gemeinsam auf das Fest vorbereiten. Die Erstkommunion findet dann am Donnerstag, den 9. Mai 2024 um 9.30 Uhr in der Pfarrkirche in Gnigl statt

Firmung 2024

Ein weiterer großer Schritt auf dem Weg des Christ-seins ist die Firmung. Die Firmung ist die Stärkung durch den Heiligen Geist, der uns auf unserem Weg beiseite stehen und seine Gaben, Weisheit, Erkenntnis, Einsicht, Rat, Stärke, Frömmigkeit und Gottesfurcht schenken soll. Die Firmvorbereitung findet im Pfarrverband gemeinsam mit Itzling und St. Severin statt. Die Feier der Firmung findet am Samstag, den 04. Mai 2024 um 10 Uhr in der Pfarrkirche Itzling statt. Firmspender ist Roland Rasser.

Einladung zum Adventspaziergang der Prangerschützen

Am Freitag den 15.12.2023 findet wieder unser Adventspaziergang mit musikalischer Umrahmung statt. Wir treffen uns um 16:00 Uhr beim Pfarrzentrum St. Severin, bei Glühwein, Kindertee und Keksen. Um ca.16:15 Uhr findet ein Hirtenspiel von Andrea Schwarz mit ihren Schülern statt.

Um ca. 17.00 Uhr spazieren wir vom Pfarrzentrum St. Severin entlang des Söllheimerbaches über die Lerchenstrasse wieder zurück zum Pfarrzentrum. Bitte bringt wieder Fackeln oder Laternen mit. Nach dem Adventspaziergang gibt es beim Pfarrzentrum St. Severin eine kleine Stärkung. Bei schlechter Witterung findet die Veranstaltung im Pfarrzentrum statt.

Weitere Veranstaltungen der Prangerschützen sind:

Am 2. Dezember 2023 sind wir wieder mit einem Stand am Gnigler Krampuslauf vertreten.

Am 24. Dezember 2023 Christkindlanschießen in St. Severin
Ab 10:30 Uhr, Schußinsatz 12:00 Uhr mit musikalischer Umrahmung

Am 31. Dezember 2023 Sternschießen beim Museum der Moderne
Ab 15:00 Uhr Glühweinstand und ab 16:00 Uhr Sternschießen

Am 01. Jänner 2024 Neujahranschießen in St. Severin
Ab 10:30 Uhr, Schußinsatz 12:00 Uhr.

Es ist bei allen Veranstaltungen für „Speis und Trank“ gesorgt.

Auf Euer Kommen freuen sich die
PRANGERSCHÜTZEN LANGWIED-GNIGL

Wir suchen Dich!

Zur Verstärkung unserer aktiven Schützen, würden wir uns um Zuwachs freuen. Wir nehmen hauptsächlich bei kirchlichen Festen in St. Severin und Gnigl, sowie bei Festen im Bezirk Stadt Salzburg teil. Wenn du Interesse am Brauchtum hast, dann bist du bei uns herzlich willkommen. Wir treffen uns jeden ersten Dienstag im Monat um 19 Uhr im Pfarrzentrum St. Severin. Hauptmann Harald Rath steht euch unter der Telefonnr.: 0664/9767641 für weiter Fragen gerne zur Verfügung.

Dezember 2023

Sa	02.12.	16.00 Uhr 19.00 Uhr	Vesper mit Adventkranzsegnung in der Pfarrkirche Gnigler Krampuslauf	
So	03.12.	09.00 Uhr	1. Adventssonntag - Gottesdienst in der Pfarrkirche Bratwurstsonntag	
Mi	06.12.	06.00 Uhr	Rorate - Hl. Messe in der Pfarrkirche, anschließend Frühstück im Pfarrsaal	
Do	07.12.	14.30 Uhr	Gottesdienst in der Seniorenpension am Schloßberg	
Fr	08.12.	09.00 Uhr	Maria Empfängnis Gottesdienst in der Pfarrkirche anschließend F.K.K. - Freies Kekse Kosten mit Kekseverkauf im Pfarrsaal	
Sa	09.12.	19.30 Uhr	Gnigler Adventsingen in der Pfarrkirche mit dem Chor Viva la Musica	
So	10.12.	09.00 Uhr	2. Adventssonntag - Gottesdienst in der Pfarrkirche	
Di	12.12.	15.00 Uhr	Adventfeier Seniorentreff Gnigl im Pfarrsaal	
Mi	13.12.	06.00 Uhr	Rorate - Hl. Messe in der Pfarrkirche anschließend Frühstück im Pfarrsaal	
		18.00 Uhr	Adventfenster bei Fam. Maier, Linzer Bundesstr. 27	
So	17.12.	09.00 Uhr 10.30 Uhr	3. Adventssonntag - Gottesdienst in der Pfarrkirche Kinderkirche im Pfarrsaal	
Di	19.12.	18.00 Uhr	Bibelrunde im Pfarrsaal	
Mi	20.12.	06.00 Uhr	Rorate - Hl. Messe in der Pfarrkirche anschließend Frühstück im Pfarrsaal	
		17.00 Uhr	Adventfenster bei der Volksschule Gnigl, Bildungscampus Gnigl	
Fr	22.12.	18.00 Uhr	Adventfenster bei Fam. Brugger, Linzer Bundesstr. 46	
WEIHNACHTEN	So	24.12.	06.00 Uhr	Rorate - Hl. Messe in der Pfarrkirche anschließend Frühstück im Pfarrsaal
			10.00 Uhr	Christkindlanschießen der Prangerschützen in St. Severin
			16.00 Uhr	Krippenfeier in der Pfarrkirche
			16.45 Uhr	Turmblasen und Totengedenken
			23.00 Uhr	Hl. Mette in St. Severin (keine in Gnigl)
	Mo	25.12.	09.00 Uhr	Weihnachten, Festgottesdienst in der Pfarrkirche
Di	26.12.	09.00 Uhr	Hl. Stephanus, Festgottesdienst in der Pfarrkirche	
So	31.12.	09.00 Uhr	Jahresabschlussgottesdienst in der Pfarrkirche	

Jänner 2024

Mo	01.01.	18.00 Uhr	Neujahrsgottesdienst in der Pfarrkirche
Do	04.01.	14.30 Uhr	Gottesdienst in der Senioren Pension am Schlossberg
Do	04.01.	ganztags	Die Sternsinger sind in der Pfarre unterwegs
Fr	05.01.	ganztags	Die Sternsinger sind in der Pfarre unterwegs
Sa	06.01.	10.00 Uhr	Dreikönig, Sternsinger-Gottesdienst in der Pfarrkirche
Di	09.01.	15.00 Uhr	Seniorentreff Gnigl im Pfarrsaal
Di	16.01.	18.00 Uhr	Bibelrunde im Pfarrsaal
So	21.01.	10.30 Uhr	Kinderkirche im Pfarrsaal
Do	25.01.	19.00 Uhr	Dank & Tank im Pfarrsaal
Mi	31.01.	19.00 Uhr	KBW - Pilgerkabarett im Pfarrsaal



Februar 2024

Do	01.02.	14.30 Uhr	Gottesdienst in der Senioren Pension am Schloßberg
Fr	02.02.	18.00 Uhr	Lichtmess - Gottesdienst in der Pfarrkirche Segnung und Kerzenverkauf
So	04.02.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst in der Pfarrkirche anschließend Pfarrcafé im Pfarrsaal
Do	09.02.	19.00 Uhr	KBW Vortrag „Turmuhren“ - Hr. Neureiter im Pfarrsaal
Di	13.02.	15.00 Uhr	Seniorentreff Gnigl im Pfarrsaal
Mi	14.02.	18.00 Uhr	Aschermittwoch, Gottesdienst in der Pfarrkirche
So	18.02.	10.30 Uhr	Kinderkirche im Pfarrsaal
Di	20.02.	18.00 Uhr	Bibelrunde im Pfarrsaal
Do	29.02.	19.00 Uhr	Dank & Tank im Pfarrsaal



30 Jahre Chorleitung

1993 übernahm Heidi Haslauer die Leitung des rhythmischen Chores der Pfarre Gnigl, damals noch Jugendchor. Eine Zeit, die so kann man sagen eine Ära geprägt hat und noch weiter prägt. 30 Jahre in denen viel passiert ist. Es gab zahllose Feste, Konzerte und Gottesdienste. Viel wurde gesungen, gelacht und gertscht. Auch die Corona-Pandemie konnte unseren Chor nicht aufhalten, der immer noch ein wichtiger Bestandteil der musikalischen Landschaft in unserer Pfarre ist und vielen Menschen viel Freude bringt, sowohl durch Zuhören als auch durch aktives Mitsingen.

Liebe Heidi, Danke für die gute Zeit und auf 30 weitere Jahre!



Fotos: Fam. Wieser
Text: Hans Fackler

Erntedank

Am 15. Oktober feierten wir heuer unser Erntedankfest. Die wunderbar dekorierte Erntekrone wurde von unseren Vereinen begleitet und wir feierten eine sehr schöne Messe mit zahlreichen Teilnehmern. Sogar der Gemeindevorsitz nahm aktiv an der Feier teil!

Im Anschluss gab es ein Fest in unserem voll besetzten Pfarrsaal mit Leberkäse und Kuchen.

Herzlichen Dank an alle die mitgeholfen haben, dieses Fest zu einem so feierlichen und erfolgreichen zu machen!

Fotos: Caroline Zallinger, Herbert Maier



*Den Stern tragen wir zu eurem Heim,
Friede und Liebe wird mit euch sein.
Die frohe Botschaft soll Hoffnung spenden
und alles zum Guten wenden.*

Die Sternsingeraktion der Katholischen Jungschar findet heuer zum 70. Mal statt und bleibt doch dynamisch wie eh und je. Das hat sie den vielen aktiven Menschen zu verdanken, die sich jedes Jahr neu für die gute Sache einsetzen. Die Erfolgsgeschichte hat 1954 klein begonnen und ist über die Jahre zu einem solidarischen Marathon der Nächstenliebe gewachsen.

Wie schnell die Zeit vergeht, bald ist es wieder soweit: Bereits zum 70. Mal gehen die Sternsinger/innen am Donnerstag, den 04. und Freitag, den 05. Jänner 2024 den ganzen Tag von Haus zu Haus und teilen den Segen aus.

Wir freuen uns auf viele herzliche, wohlwollende Aufnahmen.

Dieses Mal sammeln wir für Kinder und Jugendliche in Guatemala, um ihnen Schulbesuch und Ausbildung ermöglichen zu können. Nur so können sie der Armutsspirale entkommen.

Nur gemeinsam können wir Zeichen setzen – für eine gerechte Welt und mit euren Spenden können diese Projekte verwirklicht werden.

Am 06. Jänner 2024 schließen wir die Sternsingeraktion mit einem Wortgottesdienst und anschließender Leberkäsejause ab.

Damit diese Sternsingeraktion reibungslos funktionieren kann, sind viele fleißige Helfer/innen notwendig, vor allem brauchen wir Sternsinger/innen, Begleitpersonen, Köchinnen und Fahrer/innen.

Wenn du also Zeit hast, melde dich einfach bei
Gabi Neumayr-Weitlaner 0676 / 51 04 474 oder Monika Auer 0664 / 23 25 243.

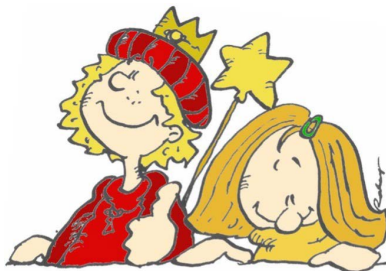
Wir können jede Unterstützung brauchen.

Denn nur zusammen können wir viel Gutes bewirken.

Für alle Sternsinger/innen, die mitmachen wollen, findet die Sternsinger/innenprobe am Sonntag, den 17.12.2023 um 10:00 Uhr im Pfarrhof Gnigl statt.

Vielen Dank!

Die Jungschar Gnigl



**Die „gute alte Zeit“ - Erinnern, erzählen und wir sind dabei....
Heute lässt uns die treue Besucherin des Gnigler Seniorentreff's,
Frau Luise Wipplinger, an ihren Erinnerungen teilhaben:**

Gnigl war bis 1935 eine Gemeinde mit dörflichem Charakter und bewährter Einigkeit. Mit der Eröffnung der neuen Volksschule wurde Gnigl in die Stadt eingegliedert. Die Schule enthielt je 4 Klassen für Buben und Mädchen. Auch einen Kindergarten und ein öffentliches Bad gab es dort. So waren Treffen der Leute immer gegeben und das gute Verhältnis bestand auch als Stadtteil von Salzburg. Es gab viele Vereine und alter Brauch wurde sehr eingehalten. Die Berge und der Alterbach boten viele Freizeitmöglichkeiten.

Besonders schön war die Advent- und Weihnachtszeit. Meist gab es zur Freude der Kinder viel Schnee zur Schneeballschlacht oder zum Burgen und Schneemann bauen. Schon im Kindergarten und in der Schule wurde viel gebastelt und mit Liedern und Geschichten auf das Fest vorbereitet. Der Adventskranz wurde meist selbst gebunden, nicht fachlich aber mit viel Liebe. Die Sänger probten fleißig und in den Häusern wurde alles blank geputzt. Überall roch es nach Keksen und Kletzenbrot, das unbedingt zur Weihnacht gehörte.

Es war zwar viel zu tun, doch war es auch ein zur Ruhe kommen vom Alltag. Für die Kinder gab es noch die große Aufgabe, den Wunschbrief an das Christkind zu schreiben. Natürlich wurde auch die Roratemesse besucht, auch wenn das frühe Aufstehen schwer fiel.

Ein schöner Brauch war es auch, dass Schulkinder als Zeichen der Verbundenheit mit den nicht mehr Lebenden auf verlassenen Gräbern zur Erinnerung und als Dank ein Kerzler aufstellten.....

Vielen Dank, liebe Luise!



Einladung zur Adventfeier

Mit besinnlichen Texten, vorweihnachtlichen Klängen, weihnachtlichem Gebäck, Tee, Kaffee und vielleicht Glühwein, wollen wir gemeinsam am 12.12.2023 um 15:00 Uhr im Pfarrsaal Gnigl einen netten Nachmittag verbringen.

Sommerlager der Jungschar



Nach dem Motto: „Komm mit ins Abenteuerland“ konnte die Jungschar Gnigl - St. Severin den Kindern und Jugendlichen vom 27.8.2023 bis 1.9.2023 unbeschwerte und lustige Tage in St. Veit im Pongau ermöglichen. Für uns als Jungschar steht die Gemeinschaft und Nächstenliebe im Vordergrund.

Es wurde gebastelt, gesungen, gewandert, gelacht, getanzt und vieles mehr, aber auch die Einbindung, der religiösen Werte begleiteten uns die gesamte Woche.

Aber dies alles wäre gar nicht möglich, wenn uns nicht so viele Menschen aus unserer Pfarre unterstützt hätten. Dafür sagen wir ein herzliches Dankeschön, durch euch konnten wir mit den Kindern unvergessliche Tage erleben.

Besonders erwähnen möchten wir Frau Lettner, die es uns ermöglicht, unsere Kinder selber zu bekochen. Ohne ihre Hilfe wäre es nicht zu verwirklichen unsere Kinder mit frischen, hochwertigen Lebensmitteln zu verwöhnen.

Ein Dank auch an alle ehrenamtlichen Betreuer und unser Küchenteam, die mit viel Begeisterung jedes Jahr aufs Neue dabei sind.

Für das Jungscharlager 2024 wird schon eifrig geplant.

Termin: 22.7.2024 bis 27.7.2024

Monika Auer



Fotos: Jungschar Gnigl

Wir gratulieren zum Bund für's Leben
Gott schenke diesen Paaren seinen Segen



Juli: Daniela und Markus Eder

Wir gedenken unserer Verstorbenen
Herr, schenke ihnen Frieden und Erfüllung auf ewig



Juli: Rupert Kriechhammer, Theresia Derflinger

August: Ingeborg Weihrater

September: Theresia Niebauer

Wir grüßen die Täuflinge in unserer Pfarre
Gott segne diese Kinder, ihre Eltern und ihre Paten



August: Simon Maximilian Gasser

September: Johannes Anton Völker

ALLGEMEINE GOTTESDIENSTORDNUNG für GNIGL

Sonntag	09.00 Uhr	Pfarrgottesdienst
Mittwoch	08.00 Uhr	Eucharistiefeier
Freitag	17.30 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.00 Uhr	Eucharistiefeier anschließend Anbetung (bis ca.19.00 Uhr)

Sozialsprechstunde: jeden Mittwoch von 09.00 bis 10.00 Uhr
 in der Pfarrkanzlei

Gemeinsam Frühstücken: jeden Mittwoch nach der 08.00 Uhr Messe
 im Pfarrhof (Pause während der Schulferien)

Kinderkirche: jeden 3. Sonntag im Monat, 10.30 Uhr im Pfarrsaal

Adventspirale

Das brauchst du dazu:

- Fimo oder Salzteig oder selbsttrocknenden Ton. (Ich habe einen weißen Fimo verwendet)
- 4 Teelichter
- 24 Perlen
- die Rückseite eines Bleistiftes
- eventuell ein Messer
- Unterlage
- Wasserfarben, Pinsel, Wasser



So geht's:

Knete den Fimo und rolle ihn zu einer langen Schlange.

Nun forme die Schlange zu einer Spirale. Die Enden werden spitz geformt.

Drücke ein Teelicht in das innere Ende der Spirale fest. Es muss gut halten.

Anschließend nimmst du eine Perle und drückst damit 24 Vertiefungen in einem regelmäßigen Abstand in die Spirale.

Am äußeren Ende drückst du noch 3 Teelichter fest in die Spirale hinein.

Jetzt muss die Spirale trocknen.

Wenn sie trocken ist, kannst du sie noch gerne gestalten, zum Beispiel mit Wasserfarben.



Die Adventspirale ist fertig. Jetzt kannst du jeden Tag im Advent eine Perle in die Vertiefung geben. Jeden Sonntag im Advent kannst du (nur unter Aufsicht eines Erwachsenen) ein Teelicht anzünden. Du wirst sehen, im Nu ist das Christkind da! Mit der Adventspirale vergeht das Warten auf das Christkind viel schneller!

Ich wünsche eine besinnliche und kreative Adventszeit!



Text & Fotos: Sabine Preims